



Das sind die Gewinner:innen des Staatspreis Marketing 2022

Die begehrten Auszeichnungen wurden im Rahmen einer Gala im Belvedere 21 verliehen.



1 von 11 Bildern Die Freude beim Gesamtsieger, Niceshops, rund um Gründer Roland Fink (rechts vorne) war riesig © LEADERSNET/C. Mikes

Am Montagabend fand die feierliche Verleihung des Staatspreis Marketing 2022 statt. Der Wettbewerb um die höchste staatliche Auszeichnung für innovatives, strategisches Marketing in Österreich wurde heuer erstmals gemeinsam mit dem Tag des Marketings veranstaltet. Die Konzepte konnten bis zum 8. April eingereicht werden und wurden dann von einer zwölfköpfigen Jury begutachtet. Insgesamt gab es in diesem Jahr 165 Einreichungen, was gegenüber 2019 ein Plus von rund einem Viertel bedeutet.

Sechs Kategorien und Sonderpreise

Die Preisverleihung fand im Belvedere 21 statt und bildete den feierlichen Abschluss für den Tag des Marketings. Davor gab es eine Keynote sowie eine Podiumsdiskussion zum Thema (siehe unten). Die Begrüßung übernahm Austrian Marketing Confederation (AMC) Präsident Georg Wiedenhofer, der das Event gemeinsam mit Niko Pabst und Isabella Krumhuber, Eventleiterin von Opinion Leaders Network (OLN), organisiert hat. Das *LEADERSNET*-Team war als Mitveranstalter des Staatspreis Marketing 2022 insgesamt stark vertreten, unter anderem mit OLN-CEO Paul Leitenmüller, Christian Zsovinez,



Mitglied der Geschäftsführung, Alexander Schöpf, Chefredakteur oder Carina Trestl, Leitung Grafik/Produktion.

Beim Staatspreis Marketing 2022, der vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort vergeben wird, gab es sechs Kategorien: Public Services & NPO, Private Services, Handel, Produktion, Digital Marketing, Employer Branding). Hinzu kamen die Sonderkategorien Live Marketing und Young Businesses, sowie in diesem Jahr erstmals Sustainability.

„Die Berücksichtigung aktueller Trends kann bei Marketing-Konzepten für die Wettbewerbsfähigkeit eines Betriebes ganz entscheidend sein. Mit dem Staatspreis Marketing prämiieren wir innovative und strategische Marketing-Konzepte, die durch Qualität, betriebswirtschaftliche Relevanz und Innovationsgrad in der Praxis erfolgreich umgesetzt wurden“, erklärte Sektionschef Georg Konetzky anlässlich der Verleihung.

Die Gewinner:innen 2022

- Niceshops sicherte sich den Staatspreis Marketing und den Categoriesieg "Employer Branding". Das Sieger-Projekt "Nice Code Valley - Vom Recruiting zum Attracting" konnte sich gegen die 164 Mitbewerber:innen durchsetzen.
- Ja! Natürlich ging in der Kategorie "Retailing" als Sieger hervor
- Too Good to Go und das Österreichische Rote Kreuz wurden in den Kategorien "Digital Business" und "Public Services & NPO" am besten bewertet
- In den Kategorien "Private Services" und "Manufacturing Industry" gingen die "Brandstifter" im Volkstheater und die Schärddinger Glas-Initiative als Gewinner hervor.
- Bei den drei Sonderkategorien überzeugten Petbowl ("Young Business"), Traktorenwerk Lindner ("Live Marketing") sowie Wien Energie/Springer & Jacoby ("Sustainability") am meisten. (ts)

Die heimische Wirtschaft auf der Bühne

Während des Marketing-Galaabends wurde hochkarätiges Programm geboten. Die Keynote zum Thema "Gott ist ein Kreativer und kein Controller" hielt der Buchautor und Gründer der Purpose Agentur human unlimited. Im Anschluss



daran diskutierten, moderiert von Paul Leitenmüller (Opinion Leaders Network), darüber Alexander Rudan (Havas Worldwide), Steffen Lange (Salesforce) und Stephanie Reimann (Raiffeisen Ware Austria).

Ob und was den gewünschten Marketingerfolg für die Zukunft und der Digitalisierung bringt, darüber sprachen unter anderem Nicole Schlögl (Österreichische Post AG), Andrea Groh (Gewista) & Siegfried Stepke (e-dialog), Esther Donatz (censhare), Alfred Harl (UBIT) & Marcus Zinn (Epamiedia) bei den anschließenden Expertentalks. Durch den Abend führte TV-Moderator Norbert Oberhauser.

Tag des Marketings 2022 – Die Fachkonferenz

Die Verleihung des Staatspreises fand im Rahmen des "Tag des Marketing 22" statt. Auf zwei Floors widmeten sich mehr als 30 Speaker:innen den Fragen zu relevanten Herausforderungen für Marketingentscheider in den nächsten Jahren. Die Hauptthemen: Marke & Digitalisierung: Die Industriemarketinglounge und den Marketing Impulsen mit Vertretern von Unternehmen wie Salesforce, Voestalpine, RWA, Coca Cola, Wienerberger, Iventa, Hartlauer und Impulsreferaten von Markenexperten wie Michael Brandtner uvm.

"Die Fachtagung war ein voller Erfolg. Marketingspezialisten und Experten gaben Einblicke in ihre erfolgreichen Marketingkampagnen und zeigten Lösungswege für ihr tägliches Arbeiten. Es wurden Fragen zum digitalen Wandel behandelt, neue Strategien im Content Management vorgestellt bzw. über nachhaltige Digitalisierung", zeigte sich AMC-Präsident Georg Wiedenhofer zufrieden.

LEADERSNET war bei der Verleihung und beim Tag des Marketings dabei. Eindrücke finden Sie in unseren Galerien [hier](#) und [hier](#).

www.austrian-marketing.at